

Gemeindebrief

Auferstehungskirche Bamberg

Juli – Oktober 2023



Frischer Wind



Inhaltsverzeichnis

Frischer Wind	2
Aus der Nachbargemeinde	3
Gemeinsamer Gemeindebrief	4
Hochbeete suchen Nutzer	6
Umweltteam sucht Mitglieder	7
Gemeindeausflug Zella-Mehlis	8
Kirchenpost	8
Orgelkonzert Gospelgottesd.	10
BimBAM Kirchweihkonzert	11
Orgelmusik und Orgelkonzert	11
Kinderkonzert + Kammerchor	12
Colours of Brass	13
Gottesdienste	14
Besondere Gottesdienste	18
Gruppen und Kreise	19
Stadt Land spielt!	21
AuferstehungsKIDS	22
Familienwanderung	22
Eltern-Kind Gruppe	23
Seniorenkreis und Spiele	23
Russlanddeutsche Frauengruppe	24
Kirchenführerin	25
Kinderhaus Luise Scheppler	26
Dank an Eike Meyer	27
Wir gratulieren ...	28
Abschied von Siegfried Wagener	29
Taufe Trauung Trauerfeier	30
Adressen und Kontaktdaten	31
Kinderseite	32

Liebe Leserinnen und Leser,
jetzt in diesen heißen Tagen
wünsche ich mir oft einfach,
dass ein frischer Wind diese
Hitze erträglicher macht.
Wer seine Urlaubstage am
Meer verbringen kann, der
genießt es, dass der Wind
Abkühlung bringt, dass salzige
Meerluft die Lungen durch-
strömt.

Wer auf einen Berggipfel
wandert, der erlebt auch da,
dass der Wind zunimmt, wenn
man dem Gipfel näherkommt.
Und auch, dass aus dem
angenehmen Wind ein
stürmischer Wind wird, der
schnell umschlagen kann in ein
gefährliches Unwetter.

Wind bringt Bewegung, die
großen Windräder erzeugen
Strom. Windmühlen mahlen
Getreide oder sind Antrieb für
Pumpen. Schon lange vor der
Erfindung von Motoren wurden
Schiffe vom Wind angetrieben,

die Segel aufgezogen und ausgerichtet in den Wind, so konnten die Weltmeere befahren werden. Der Wind ist eine großartige, nachhaltige Energiequelle. In der Bibel ist er eines der Bilder für Gottes Geistkraft. Davon lesen wir Johannes 3 in der nächtlichen Begegnung von Nikodemus und Jesus: „*Auch der Wind weht, wo er will. Du hörst sein Rauschen. Aber du weißt nicht, woher er kommt und wohin er geht. Genauso ist es mit jedem, der vom Geist geboren wird.*“ (Joh. 3,8) Wir wünschen Ihnen diesen frischen Wind!

Ihr Pfarrer Christof Henzler, Ihre Pfarrerin Doris Schirmer-Henzler, .

Kooperation mit Memmelsdorf-Lichteneiche

Wir hatten im Gemeindebrief mehrfach davon berichtet, wie der Landesstellenplan sich für unser Dekanat Bamberg und für unsere Kirchengemeinden vor Ort auswirkt.

Der Dekanatsausschuss hat nun die wesentlichen Rahmendaten beschlossen, die bis Sommer 2024 endgültig umgesetzt werden.

Für unsere Gemeinde ist es im Wesentlichen bei den mehrfach berichteten Eckpunkten geblieben:

- in der Region Auferstehung/Memmelsdorf-Lichteneiche werden wir mit 2,5 Pfarrstellen (statt früher 3,5) arbeiten; wir Pfarrpersonen wachsen dabei zu einem Pfarrteam zusammen, dass die Aufgaben beider Gemeinden (von Gottesdiensten bis zu Taufen/Trauungen/Beerdigungen, von KonfirmandInnen-Arbeit bis zu Urlaubs-Vertretungen, etc.) gemeinsam abspricht und gestaltet;
- wir werden in beiden Gemeinden unterstützt durch „regionale“ Stellen im Dekanat; das gilt z.B. für den Bereich KonfirmandInnen-Arbeit wie für die Öffentlichkeitsarbeit, das betrifft die gottesdienstlichen Angebote in den Seniorenzentren oder auch gelegentliche ergänzende Angebote in der Kirchenmusik.

Für uns ist völlig klar, dass der Weg der Kooperation mit der Kirchengemeinde Memmelsdorf-Lichteneide der Weg der Zukunft ist. Dabei geht es Schritt für Schritt voran. Die beiden Kirchen-vorstände haben im Mai wieder gemeinsam getagt und viele gute Ideen gesammelt, wo wir unsere gemeindliche Arbeit in der Region Auferstehung/Memmelsdorf-Lichteneiche immer weiter vernetzen und uns gegenseitig ergänzen können.

Von der pfarramtlichen Zusammenarbeit haben wir schon mehrfach berichtet; allein am Gottesdienstplan ist schon zu erkennen, wie sehr wir miteinander verwoben (und damit auch entlastend) unsere Gottesdienstlandschaft gestalten. Eine gemeinsame Arbeitsgruppe berät seit Monaten über weitere Ideen in diesem Bereich. In der Zwischenzeit beobachten wir schon mit Freude, dass einige Gemeindeglieder anfangen, sich den für sie an einem Wochenende passenden Gottesdienst heraussuchen – und das kann in der Auferstehungskirche oder in der Heilig-Geist-Kirche Pödeldorf sein.

Genauso auch in der Himmelfahrtskirche in der Lichteneiche, der Elisabethenkirche in Schesslitz oder der Markuskirche in Gundelsheim.

Ebenfalls schon fast „bewährt“ ist die Zusammenarbeit im Bereich der KonfirmandInnen. Zusammen mit der Diakonin Anne Buckel, die federführend in die Konfi-Arbeit eingestiegen ist, haben wir für den im Juni begonnenen neuen Konfikurs viele gemeinsame Projekte und Zeitpläne angedacht, die keine Gemeinde alleine stemmen könnte – und somit wieder zur Bereicherung bei gleichzeitiger Entlastung in diesem Bereich beitragen.

Ein zur Zeit ebenfalls intensiv diskutiertes Projekt ist die Erstellung eines „gemeinsamen Gemeindebriefs“. Dazu gibt es unten einen eigenen Vorbericht.

Im Namen des Kirchenvorstands Christof Henzler

Gemeinsamer Gemeindebrief

Ja, Sie lesen richtig: es kann gut sein, dass diese Ausgabe des Gemeindebriefes die letzte ist, die Sie in dieser Form in den Händen haben. Im Rahmen unserer Zusammenarbeit mit der Auferstehungsgemeinde hat sich seit einigen Monaten ein kleiner Kreis von Mitwirkenden an den Gemeindebriefen aus beiden Gemeinden mehrfach getroffen und über die Möglichkeit und Sinnhaftigkeit eines „gemeinsamen“ Gemeindebriefs nachgedacht. Dabei haben wir festgestellt:

- Richtig gut ist es, dass wir den Gottesdienstplan von beiden Gemeinden gemeinsam in unseren Gemeindebriefen abdrucken. Das dient für Sie als LeserInnen dazu, dass Sie einen Überblick über das vielfältige Gottesdienstangebot in unseren Nachbargemeinden bekommen. So wird transparent, dass eben nicht alles an allen Orten angeboten werden kann, aber so mancher interessante Gottesdienst eben auch in der Nachbargemeinde besucht werden kann und will. Ferner ist aus diesem Gottesdienstplan ersichtlich, dass wir vier Pfarrpersonen (+LektorInnen) als ein Pfarrteam Gottesdienste in beiden Gemeinden aufteilen.
- Wenn man sich die letzten Ausgaben anguckt kann man feststellen, dass ungefähr die Hälfte aller Artikel, Einladungen

und Hinweise in beiden Gemeindebriefen identisch sind. Viele kirchliche Informationen und Aktionen richten sich identisch an alle Gemeindeglieder.

- Es spart eine Menge Arbeitskraft, wenn wir von der Erstellung der Artikel bis hin zum Layouten des Gemeindebriefes zusammenarbeiten und uns nicht „doppelte“ Arbeit machen müssen.

All diese (und mehr) Beobachtungen führen dazu, dass auch die beiden Kirchenvorstände die Idee begrüßen, auf einen gemeinsamen Gemeindebrief zuzugehen. Wir sind noch mitten in dem Prozess, wie das konkret aussehen kann. Vieles gibt es zu bedenken. Ein paar Rahmenbedingungen sind klar: auch ein gemeinsamer Gemeindebrief wird im DIN A5-Format bleiben (was für AusteilerInnen wie auch für die Größe mancher Briefkästen gut passend erscheint); der Gemeindebrief wird komplett auf Recyclingpapier erstellt; voraussichtlich wird er in der Regel ca. 36 Seiten haben. Es ist gut denkbar, dass der Gemeindebrief in Zukunft mit unterschiedlich farbigen Markierungen gestaltet wird, damit man als LeserIn sofort erkennt: das sind Informationen und Hinweise aus und für beide Gemeinden, das ist speziell aus der Auferstehungskirche, das ist speziell aus Memmelsdorf-Lichteneiche. Auch das wird uns allen helfen, vielmehr voneinander mitzubekommen und den Reichtum unserer gemeinsamen Möglichkeiten wahrzunehmen. Die notwendige Seitenbeschränkung kann dazu führen, dass die ein oder andere Rubrik vielleicht nicht mehr wie gewohnt enthalten sein kann; in jedem Fall aber wird auch ein gemeinsamer Gemeindebrief ein Eindruck davon vermitteln wollen, „wie wir als Kirchengemeinden ticken und was uns ausmacht“.

Wenn wir mit unseren Planungen gut durchkommen, könnte evtl. schon der nächste Gemeindebrief (Erscheinung im November) ein erster gemeinsamer sein! Sicher wird es da noch manches geben, was noch nicht „rund“ ist; dafür freuen wir uns auch auf Rückmeldungen Ihrerseits, damit wir auf einem guten Weg sind, den Gemeindebrief (als ein wichtiges Medium der Öffentlichkeitsarbeit) attraktiv und informativ zu erhalten. Wir sind gespannt.

Wolfgang Blöcker

Hochbeete an der Auferstehungskirche

Einer pflanzt – ein anderer jätet, gießt und pflegt, ein anderer erntet – Mit genau diesem Bild aus dem Gartenbau und der Landwirtschaft beschreibt übrigens der Apostel Paulus 1. Korinther 3,6 die Mitarbeit auf Gottes Ackerfeld: „Ich habe gepflanzt, Apollos hat begossen; aber Gott hat das Gedeihen gegeben.“

Im Herbst 2021 haben wir die Hochbeete auf dem Kirchengrundstück aufgebaut. In diesem Frühjahr wurden Kräuter gepflanzt, dann kamen Tomatenpflanzen, Zucchiniplanzen und Auberginenplanzen dazu.



Die Pfefferminzplanzen haben einen eigenen Platz bekommen, sie würden sich sonst über das gesamte Hochbeet ausbreiten. Die Kräuter kann man schon ernten, und dann hoffen wir, dass Tomaten, Zucchini und Auberginen wachsen!

Es ist so gedacht, dass sich viele daran freuen und gerne etwas ernten dürfen. Und natürlich freuen wir uns, wenn sich wieder ein Team findet, das die Hochbeete pflegt. Neben den Hochbeeten soll auch noch ein Blumenbeet entstehen.



Gerne können Sie und könnt Ihr Euch noch zur Gruppe dazukommen!

Bitte melden Sie sich / meldet Euch

Pfarramt, Tel. 0951 / 31257 oder Mail: pfarramt.auferstehung.ba@elkb.de

Infos: www.essbarestadt-bamberg.de



Hochbeete Bauen



Säen und Pflanzen



Pflegen und Wässern



Ernten



Gemeinsam Genießen

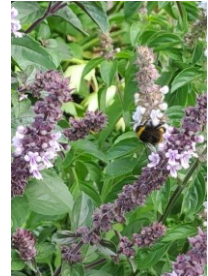


Umwelteam sucht Mitglieder

Grüß Gott und hallo zusammen,
darf ich mich vorstellen: Mein Name ist Gernot Garbe, seit 2009 bin ich als Schulpfarrer am Dientzenhofer-Gymnasium tätig, davor war ich 10 Jahre Gemeindepfarrer in Aschbach. Seit Mai 2022 bin ich außerdem ehrenamtlich Umweltbeauftragter des Dekanates Bamberg. Zu meinen Aufgaben gehört es vor allem, die Umweltbeauftragten der Kirchengemeinden miteinander ins Gespräch zu bringen und neue Ideen aus der Umweltarbeit der Bayerischen Landeskirche zu vermitteln (umwelt-evangelische.de).



In meiner Wohnortgemeinde Auferstehungskirche möchte ich gerne – gemeinsam mit Pfarrer Christof Henzler – ein Umwelteam ins Leben rufen, das die Umweltarbeit der Auferstehungskirche weiterentwickelt und belebt. Viele tolle Dinge gibt es ja schon – von Hochbeeten über Obstbäume und Blühpflanzen für Insekten bis zu einem Mauersegler-Schutz-Projekt.



Aber die aktuelle Klimadebatte und die hohen Energiekosten zeigen ja, dass wir noch viel mehr tun können und müssen. Daher die Frage: Wer möchte mitmachen? Konkret denken wir darüber nach, das Umweltschutz-Zertifikat der Evangelischen Kirche in Bayern zu erwerben, den Grünen Gockel. Dazu brauchen wir Menschen, die sich der unterschiedlichsten Themen annehmen wollen: Energiesparen, Solarenergie, Außenanlagen, Einkäufe, Gottesdienst zum Thema „Bewahrung der Schöpfung“, Arten- und Biotopschutz und viele andere mehr. Natürlich gibt es auch viele Möglichkeiten, eigene Ideen und Vorschläge einzubringen...

Neugierig geworden? Dann melden Sie sich gerne bei Pfr. Christof Henzler oder bei mir unter der Mail-Adresse gernot.garbe@elkb.de

Gernot Garbe und wir haben neulich an und über unserem Kirchengelände insgesamt zwanzig verschiedene Vogelarten entdeckt. Bilder von ihnen sind im Gemeindebrief versteckt. Kennen Sie sie alle? Lösung auf Seite 26



Gemeindeausflug nach Zella-Mehlis

Unser Gemeindeausflug geht in diesem Jahr nach Zella-Mehlis. Wir besuchen das Meerwasseraquarium und tauchen ein in eine faszinierende Unterwasserwelt.

In Zella-Mehlis besuchen wir eine barocke Dorfkirche, und stärken uns beim Kaffeetrinken für die Heimfahrt.

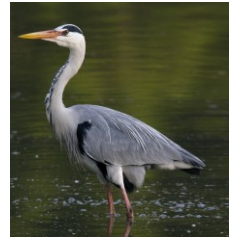
Abfahrt: Samstag, 30. September, 08.30 Uhr am Gemeindehaus der Auferstehungskirche. Ankunft: ca. 18.00 Uhr, Fahrpreis 40,00 €.



Im Fahrpreis sind enthalten: Fahrt im Bus, Besuch des Meerwasseraquariums mit Mittagessen (ohne Getränke), Kosten für Eintritte und Führung.

Verbindliche Anmeldung im Pfarramt ab sofort mit einer Anzahlung von 10,00 €.

Wir gestalten den Ausflug seniorenfreundlich, nehmen Sie ihren Rollator mit!



Kirchenpost im Briefkasten

Landeskirche will Kontakt zu Mitgliedern verbessern

Ab 1. Juli 2023 werden Sie von Zeit zu Zeit Briefe in Ihrem Postkasten finden, die es so bisher nicht gab, Post von Ihrer Kirche – mit einem Wort: Kirchenpost. Das kann ein Gruß zum Kirchenjahr sein, ein Begrüßungsschreiben nach einem Umzug, für Jugendliche ein Angebot zur Sommerfreizeit oder einem Schülerpraktikum. Je nach Alter und Anlass versendet die Landeskirche verschiedene Briefe. Jedes Kirchenmitglied erhält so mindestens einmal im Jahr „Kirchenpost“.



Die Idee der „Kirchenpost“ ist es, alle Kirchenmitglieder regelmäßig persönlich anzusprechen und über kirchliche Angebote zu informieren. Auch diejenigen, die wenig Kontakt zur Ortsgemeinde haben, sollen sich wahrgenommen fühlen und für ihre Mitgliedschaft wertgeschätzt. Acht Jahre lang wurde die „Kirchenpost“ in mehreren Dekanatsbezirken getestet. Die Ergebnisse verschiedener Marktforschungsstudien dazu sind so vielversprechend, dass die Landessynode ein Budget zur Verfügung gestellt hat und die Ausweitung auf weitere Dekanatsbezirke unterstützt. Der Dekanatsbezirk Bamberg ist bei diesem innovativen Projekt dabei. „Also, ich brauche das nicht“, denken Sie vielleicht. Und das ist sicher richtig, wenn Sie regelmäßig Kontakt zu Ihrer Gemeinde pflegen und deshalb über kirchliche gut Bescheid wissen. Vielleicht gehören Sie aber auch zu den Kirchenmitgliedern, die weniger Kontakt haben und die sich freuen, ab und zu von ihrer Kirche persönliche Post zu bekommen. (Falls Sie keine Kirchenpost möchten, können Sie diese übrigens auch jederzeit abbestellen.)

Bei einer Telefonbefragung gaben 83 Prozent der Adressaten an, die Kirchenpost gelesen zu haben und die meisten konnten sich auch Monate später noch gut an die einzelnen Themen erinnern. Und 71 Prozent der Teilnehmenden an einer Online-Befragung finden es „gut“ oder „sehr gut“ Kirchenpost zu erhalten.

Zugegeben, es ist ein ungewohnter Weg, den die evangelische Kirche mit der

„Kirchenpost“ beschreitet. Aber warum soll die Kirche nicht auch neue Wege gehen, um Menschen zu erreichen?

Im Dekanatsbezirk Bamberg ist Diakonin Andrea

Hofmann als Beauftragte für die Kirchenpost zuständig.

Falls Sie Fragen haben erreichen Sie sie unter 0951-5193161 oder andrea.hofmann@elkb.de www.kirchenpost.net. Ute Baumann, Projekt „Kirchenpost“ Foto: Kirchenpost-Briefe © Ute Baumann



Orgelkonzert zum 10-jährigen Jubiläum

Zum 10-jährigen Jubiläum der Zeilhuber-Orgel gaben Dekanatskantorin Marketa Schley Reindlova und Organist Roman Fellner ein beeindruckendes Konzert. Der Erbauer der Orgel, Herr Zeilhuber hatte die Orgel noch gestimmt.

Gospelgottesdienst mit dem Kirchenchor



Der Chor der Auferstehungskirche unter der Leitung von Roman Fellner gestaltete den Gottesdienst am Pfingstmontag mit Gospel und schwungvollen Chorstücken. Elisabeth Jacobi übernahm die Gesangssoli. Anna Ruß dirigierte einen Teil der Stücke.



Kirche
in der
Hosentasche

Evangelisch dabei.
...mit der **BimBAM-App** für Bamberg.



Kirchweihkonzert von Trumpet-Voluntary

Herzliche Einladung
zum Kirchweihkonzert
mit Trumpet-Voluntary
Sonntag, 06. August
um 17.00 Uhr
in der Kirche
St. Kunigund.



Zur Ruhe kommen - Abendandacht

Besinnlicher Tagesausklang mit Orgelmusik und
Texten. Lassen Sie sich von unserer Orgel eine
halbe Stunde verzaubern.

Mittwoch, 13. September 2023, 19.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen,
Babsi Gardill und Roman Fellner.



Orgelkonzert in der Auferstehungskirche

Samstag, 16.09., 19.00 Uhr Orgelkonzert mit
KMD Reinhold Schelter, Wunsiedel,
Benefizkonzert zugunsten der
Kirchenrenovierung

Mit diesem Konzert teilen wir das
Abschiedsgeschenk unseres guten Freundes
und wunderbaren Kirchenmusikers mit Ihnen
und Euch!



Kinderkonzert mit Daniel Kallauch

Am **Mittwoch, dem 04. Oktober um 17.00 Uhr** lädt die Pfarrei Litzendorf zusammen mit der politischen Gemeinde Litzendorf ein zu einem **Kinderkonzert mit dem Liedermacher David Kallauch in die Schulturnhalle Litzendorf.**

Lassen Sie sich dieses besondere Konzert mit spritzigen frischen christlichen Liedern nicht nur für Kinder nicht entgehen!



Sehen Sie nochmal vorher im Mitteilungsblatt nach!



Kammerchor Hof – Warning to the rich

Sonntag, 08.10., 17.00 Uhr Konzert Kammerchor Hof, Warning to the rich - Gehen wir verantwortlich mit unserem Wohlstand um? Vertonungen überwiegend biblischer Texte von Kodály, Rautavaara, Jennefelt aber auch Palestrina und Clemens non Papa setzen sich mit diesem essentiellen Thema auseinander.

<https://kammerchor-hof.de>

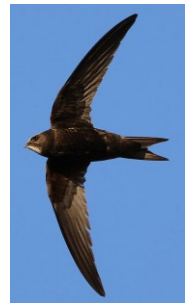


Konzert Colours of Brass „Primetime“

Die Kirchengemeinde Auferstehungskirche und das Blechbläserensemble laden **am Sonntag dem 15. Oktober 2023 um 17.00 Uhr** recht herzlich in die **Auferstehungskirche** zu einem Konzert voller Filmmusik.



Das Zehnerensemble „Colours of Brass“ rollt den roten Teppich aus und präsentiert eine ganz besondere Oskarverleihung voller bekannter Melodien aus Film und Musical. Das Publikum wird mit viel Freude am gemeinsamen Musizieren in eine farbenfrohe Welt aus Klängen entführt. Mit Witz und Charme umrahmt können die Zuhörer zauberhafte Arrangements und galaktische Darbietungen genießen. Seien Sie gespannt auf einen ganz besonderen Abend mit diesen zehn außergewöhnlichen Blechbläsern, der sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird. Der Eintritt ist frei.



Gottesdienste	Auferstehung 10.00 Uhr	Pöfeldorf 10.00 Uhr	Lichteneiche 10 Uhr	Gundelsheim 8.45 Uhr	Scheßlitz 10.00 Uhr
02.07.2023 4. Sonntag nach Trinitatis	Gemeindefest Henzler/Schirm er-Henzler		Blöcker mit Abendmahl		
09.07.2023 5. Sonntag nach Trinitatis	Henzler			Kirsch	Kirsch
14.07.2023 Freitag 19.00		Sommerabend- andacht in Schammelsdorf			
16.07.2023 6. Sonntag nach Trinitatis	Schirmer- Henzler		Begrüßung der neuen KonfirmandInnen Buckel/Blöcker/Henzler gem. mit Auferstehung + Verabschiedung Kurz-Schneider		
23.07.2023 7. Sonntag nach Trinitatis	Einladung nach Mommelsdorf!		Familiengottesdienst auf dem Höhns-Keller, Mommelsdorf Meedensdorferstraße Blöcker/KiGo-Team gem. mit Auferstehung		

30.07.2023 8. Sonntag nach Trinitatis	Schirmer- Henzler	Greiner-Fuchs Pöfeldorf		Bruha	Bruha
06.08.2023 9. Sonntag nach Trinitatis	ök. Kirchweih Henzler/Schirm er-Henzler mit Abendmahl anschl. Weiss- wurstfrüh-stück in St. Kunigund			Bruha	
13.08.2023 10. Sonntag nach Trinitatis	Schirmer- Henzler			Henzler	
20.08.2023 11. Sonntag nach Trinitatis	18.00 Uhr (!) Blöcker	Blöcker Pöfeldorf			Kirsch
27.08.2023 12. Sonntag nach Trinitatis	Blöcker			18.00 Uhr (!) Strelow/Blöcker	
03.09.2023 13. Sonntag nach Trinitatis	Blöcker Mit Abendmahl			Bruha	
10.09.2023 14. Sonntag nach Trinitatis	Bruha				Tusch- scherer

Datum	Auferstehung 10.00 Uhr	Pöeldorf 10.00 Uhr	Lichteneiche 10 Uhr	Gundelsheim 8.45 Uhr	Scheßlitz 10.00 Uhr
13.09.2023	19.30 Uhr zur Ruhe kommen Orgelmusik und Texte				
17.09.2023 15. Sonntag nach Trinitatis	Familiengd. zum Schulanfang Schirmer- Henzler anschl. Picknick / Kirchenkaffee		Gottesdienst mit KonfirmandInnen Buckel/Henzler/Blöcker		
24.09.2023 16. Sonntag nach Trinitatis	Bruha		Tuchscherer		
01.10.2023 17. Sonntag nach Trinitatis, Erntedankfest	Festgottesdienst mit Bläsern Henzler mit Abendmahl, anschl. Suppenessen		Familien-Gottesdienst zu Erntedank Blöcker+KiGo-Team		
08.10.2023 18. Sonntag nach Trinitatis	Greiner-Fuchs			Bruha	Bruha

15.10.2023 19. Sonntag nach Trinitatis	Henzler mit Bläsern Colours of Brass	Schirmer- Henzler Pödeldorf	Kirchweih Strelov/Blöcker	
22.10.2023 20. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr Männersonntag Team „Man(n) trifft sich“ Anschl. Weiss- wurstfrühstück 15.00 Uhr Siebenbürger Schirmer- Henzler, anschl Kaffeetrinken		Kirsch	
29.10.2023 21. Sonntag nach Trinitatis	Schirmer- Henzler			Bruha Bruha
31.10.2023 Reformations- tag	<p>Dekanatsweite Reformationsgottesdienste</p> <p>17.00 Uhr Maria-Kilian-Kirche Mühlhausen für Jugendliche und Junggebliebene Mit dem Team der EJ Bamberg und Dekanatsjugendpfarrerin Kathrin Seeliger. Musikalische Gestaltung durch eine Band.</p> <p>19.00 Uhr Erlöserkirche Kantatengottesdienst mit Dekan Hans-Martin Lechner, Dekanatskantorin Markéta Schley Reindlova, Anette Simojoki und Jubleth Mungure Anschl. Empfang im Gemeindezentrum</p>			

Besondere Gottesdienste und Andachten

23.7. „Keller-Gottesdienst“ auf dem Höhnskeller

Ganz herzliche Einladung zu einem Familiengottesdienst auf dem Höhnskeller in Memmelsdorf (Beginn: 10.00 Uhr). Wir feiern diesen Gottesdienst zusammen mit der Gemeinde der Auferstehungskirche. Vorbereitet wird er mit dem Kindergottesdienst-Team.

17.9. Gottesdienst mit den KonfirmandInnen (Himmelfahrtskirche)

Am 17. September wird der Gottesdienst um 10.00 Uhr in (oder vor) der Himmelfahrtskirche wieder von den KonfirmandInnen und Konfirmanden der Gemeinden Auferstehung und Memmelsdorf-Lichteneiche mitgestaltet.

17.9. Familiengottesdienst zum Schulanfang (Auferstehungskirche) – Wie die Orgelpfeifen

Traditionell wird am ersten Sonntag nach den Sommerferien in der Auferstehungskirche um 10.00 Uhr ein Familiengottesdienst zum Schulanfang gefeiert. Herzliche Einladung.

01.10. Familiengottesdienst zu Erntedank (Himmelfahrtskirche)

Unser Kindergottesdienst-Team zusammen mit Pfr. Blöcker wird zum Erntedankfest wieder einen Familiengottesdienst vorbereiten. Bei schönem Wetter kann der auf den Wiesen vor der Himmelfahrtskirche stattfinden. Wir freuen uns auf Kinder, Eltern und alle, die einen bunten und lebendigen Gottesdienst miteinander feiern möchten.

01.10. Festgottesdienst zu Erntedank

(Auferstehungskirche)
Der Festgottesdienst mit Abendmahl wird musikalisch begleitet von Trumpet Voluntary begleitet. Anschließend herzliche Einladung zum gemeinsamen Suppenessen!

15.10. Kirchweih- Gottesdienst (Himmelfahrtskirche)

Zum Kirchweihfest der Himmelfahrtskirche laden wir herzlich zu einem Gottesdienst am 15. Oktober in die Himmelfahrtskirche mit anschließendem Kirchencafé ein.

22.10. 15.00 Uhr:
Gottesdienst der
Siebenbürger
(Auferstehungskirche),
anschließend herzliche
Einladung zum Kaffeetrinken

31.10. 17.00 Uhr:
Gottesdienst zum
Reformationsfest für
Jugendliche, Junggebliebene
und alle Interessierten aus
dem ganzen Dekanat, Maria-
Kilian-Kirche, Mühlhausen
Mitwirkende: Das Team der EJ
Bamberg und Dekanatsjugend-
pfarrerin Kathrin Seeliger sowie
Tobias Bernhard vom Amt für
Jugendarbeit. - Musikalische
Gestaltung durch eine Band.

31.10. 19.00 Uhr:
Kantatengottesdienst zum
Reformationsfest für alle
Gemeinden des Dekanats-
bezirkes, Erlöserkirche
„Es ist das Heil uns kommen
her“ – J. S. Bach
Liturgie: Pfarrerin Anette
Simojoki und Pfarrerin Jubleth
Mungure
Predigt zur Kantate: Dekan
Kirchenrat Hans-Martin Lechner
Solist*innen: Nina Dörfler –
Sopran, Susanne Wittekind –
Alt, Christopher Kessner –
Tenor, Tobias Haufler – Bass
Musikalische Leitung und
Orgel: Dekanatskantarin
Markéta Schley Reindlová, im
Anschluss Empfang im
Gemeindezentrum.

Frauengruppe

Dienstag, 18.07.2023, ab 17.00 Uhr: Brauereigasthaus „Greiffenklaue“
Donnerstag, 03.08. bis Samstag, 05.08.2023: Jahresfahrt der
Frauengruppe nach Bautzen - September: Sommerpause
Montag, 16.10.2023, ab 18.00 Uhr Treffen im Gemeindehaus

Leitung und Information bei
Marita Zippel, Tel. 0951 47913

Frauengruppe

Ökumenischer Gesprächskreis Litzendorf

Pfarrer Christof Henzler und Pfarrerin Doris Schirmer-Henzler leiten
abwechselnd den ökumenischen Gesprächskreis „Bibel
teilen“ im Pfarrheim in Litzendorf.
jeweils am Mittwoch, 19.00 – 20.00 Uhr
in der Regel 14-tägig (Info im Pfarramt Tel. 0951 /
31257)



20.09.2023, 04.10.2023, 18.10.2023

Frauenchor des MIB

Wir sind eine Gruppe von Frauen unterschiedlicher Muttersprachen und haben Spaß daran zu singen. Gemeinsam singen wir Lieder in unseren verschiedenen Sprachen. Proben im Gemeindehaus der Auferstehungskirche, derzeit stehen noch keine Termine fest.



Kontakt: jane.westrop@gmx.de

Man(n) trifft sich

Ein Treffpunkt für Männer, die sich in einer entspannten Atmosphäre eine Pause vom Alltagsstress gönnen möchten.

MAN(N)
TRIFFT SICH

Wir laden Männer jeden Alters herzlich ein, „Mann trifft sich“ kennenzulernen und miteinander über das Leben, über den Glauben und die Kirche, aber auch über die aktuelle Politik oder über Themen, die mitgebracht werden, miteinander ins Gespräch zu kommen: **17.7.; 14.8.; 18.09.; und 16.10. jeweils Montag um 19.30 Uhr** im Gemeindehaus. Info bei Pfr. Henzler 0151-2562 1756

Kirchenchor

Chorprobe jeden Donnerstagabend
20.00 Uhr im Gemeindesaal.
Infos bei Roman Fellner Tel. 0951 9570379.



Offener Spielertreff

Herzliche Einladung zum wöchentlichen Spielertreff in Kooperation mit dem mit ein der Bamberger Spielegruppe (Ali Baba Spieleclub e.V. - Regionalgruppe Bamberg) und der Evangelischen Jugend Bamberg. Gespielt werden in gemütlicher Runde verschiedene Brett-, Würfel- und Kartenspiele, Kennerspiele und Strategiespiele.



Vielleicht ist sie Ihnen schon ein Begriff, da wir in Zusammenarbeit mit der evangelische Jugend im Dekanat Bamberg schon über Jahre die Veranstaltung „Bamberg spielt“ mit gestaltet haben.

Diese Treffen sind offen für alle, die gerne spielen und sie sind herzlich eingeladen mitzuspielen. Wir würden uns freuen, wenn sie auch einmal bei uns reinschnuppern, um sich vom Spielen faszinieren zu lassen.

Jeden Dienstags (außer es ist ein Feiertag) ab 19.30 Uhr im Gemeindehaus der Auferstehungskirche: Kontakt: Klaus Rothlauf, spielegruppe-bamberg@web.de



Stadt-Land-Spielt!

Miteinander am Spieltisch: Raum für Spaß, für Glücksmomente und fürs Training kognitiver Fähigkeiten.

SPIELEN wird gelernt und LERNEN geht oft spielend leicht - wer spielt, lernt gewinnen und verlieren, erwirbt kognitive Fähigkeiten und schult sich im Umgang mit anderen. Spaß macht SPIELEN obendrein. Warum also nicht öfters zum Brettspiel greifen? Wer neue Spiele testen oder einfach mit Freunden mal spielen möchte, hat dazu bei "Stadt-Land-Spielt!" alle Möglichkeiten und dies ganz in der Nähe.

Am **Sonntag, 17. September von 13 bis 17 Uhr** treffen sich Spielbegeisterte - Groß und Klein, Jung und Alt –
im Gemeindesaal der ev. Auferstehungsgemeinde, Pestalozzistr. 25, Bamberg

Es kostet KEINEN Eintritt, einfach vorbeikommen und mitspielen. Es stehen zahlreiche Spiele zur Verfügung die ausgeliehen und erklärt werden können.

Wir freuen uns auf Dein/Ihr Kommen.
Auferstehungsgemeinde in Kooperation mit dem AliBaba Spieleclub,

Gemeinsame Veranstalter

Bamberg,

Kontakt:

Klaus Rothlauf,

Spielegruppe-Bamberg@web.de

ALI BABA
Spieleclub e.V.
Regionalgruppe Bamberg



EVANGELISCHE
JUGEND
im Dekanat
Bamberg



AuferstehungsKIDS

Liebe Kinder, liebe Familien,
wir beginnen wieder mit Nachmittagen für
Kinder und Familien im Gemeindehaus der
Auferstehungskirche, bei schönem Wetter
auch draußen

Samstag, 23.09. 15.00 Uhr – 17.00 Uhr:
gemeinsame Auszeit und Entspannung –
Familien-Yoga mit Frau Fröhlich!

Wir freuen uns auch Euch!

Eure Laura Stelzer, Doris Schirmer-Henzler und weitere ...

P.S.: Wir freuen uns auch noch über Verstärkung für unser Team!
Vielleicht habt ihr auch noch Ideen, was wir zusammen machen können.



Familienwanderung zum Erntedank

Alle Familien sind herzlich eingeladen, am **Dienstag, 03.10.2023 um 15 Uhr** nach Melkendorf zu kommen und an verschiedenen Stationen eine kleine Andacht an oder in der Kirche zu halten, Natur zu entdecken, eine gute Zeit als Familie zu verbringen und kreativ zu werden.

Wir treffen uns an der Kirche in Melkendorf.

Um gut planen zu können, meldet euch doch bitte bis 29.09. im Pfarramt oder bei D. Schirmer-Henzler an: doris.schirmer-henzler@elkb.de oder unter 0160 99895301



Wir freuen uns auf euer Kommen! -

Euer Familiengottesdienst-Team

Wenn Sie / ihr als Familie über aktuelle Angebote für Familien und Kinder informiert werden möchtet, dann bitte melden unter

pfarramt.auferstehung.ba@elkb.de oder telefonisch im Pfarramt. Wir nehmen Sie / euch in den Mail-Verteiler auf, über den wir aktuelle Termine weitergeben können.



Eltern-Kind-Gruppe

Spielen, Lachen, Freunde finden

Du suchst Anschluss zu

Familien in deiner

Umgebung oder möchtest

deinem Kind **Kontakt zu anderen Kindern** ermöglichen, außerhalb von KiTa und Co?

Oder vielleicht möchtest du dich einfach nur mal hin und wieder **mit gleichgesinnten Mamas und Papas austauschen?**

Dein Kind ist zwischen **0-3 Jahren?** Dann bist du bei uns genau richtig!

Du findest uns **donnerstags von 9.15 – 10:30 Uhr** im Gemeindehaus,

1. Stock. Wir freuen uns immer über neue Gesichter! Wenn möglich

treffen wir uns draußen. Bitte vorher Kontakt aufnehmen zu:

Annika Rochau: Mobil 017662531773



Termine Seniorenkreis

Dienstag, 11.07. 15.00 Uhr mit Andacht, Kaffeetrinken und Spielerunde

Dienstag, 08.08. 15.00 Uhr mit Andacht, Kaffeetrinken und Quiz.

Dienstag, 12.09. 15.00 Uhr mit Andacht, Kaffeetrinken,

Dienstag, 10.10. 15.00 Uhr mit Andacht, Kaffeetrinken



Spiele Nachmittag für Senioren



Ab Herbst wollen wir einen Spiele-Nachmittag anbieten, Montags oder Donnerstags 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im

Gemeindesaal. Info im Pfarramt Tel 0951 31257



Russland-deutsche Frauengruppe

Thematisches Frauenfrühstück für alle, die an der deutsch-russischen Kultur interessiert sind, die gerne Menschen treffen, die ihre Wurzeln in früheren Sowjetstaaten haben oder auch, die Interesse für das Thema haben. In der Regel am ersten Freitag im Monat um 10.00 Uhr im Gemeindesaal der Auferstehungskirche.

Freitag, 07. Juli, 10.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindesaal der Auferstehungskirche, Thema: Mein Hobby – womit ich mich gerne beschäftige – Teil I

Freitag, 11. August: Frauenfrühstück unterwegs – 10.00 Uhr Treffpunkt am ZOB, Besuch der Ausstellung in der Villa Dessauer: Swantje Güntzel, INSTANT PARADISE, anschließend Kaffeebesuch

Freitag, 29. September 10.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindesaal der Auferstehungskirche, Mein Hobby – Teil II

Freitag, 06. Oktober: 10.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindesaal der Auferstehungskirche: mit Referentin Dr. Sabine Arnold: russlanddeutsche Spurensuche



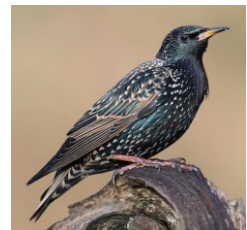
Kontakt, Anmeldung und nähere Informationen:

Nina Kusnezow, Tel. 0172 8542430

Edda Schneider, Tel. 0163 2924616

Pfrin. Anne Schneider Tel. 0152 59904863

Pfrin. Doris Schirmer-Henzler, Tel 0160 99895301



Kirchenführerin Friederike Scholl



Hallo und grüß Gott! Gern nutze ich die Gelegenheit, mich vorzustellen: Mein Name ist Friederike Scholl. Seit Kurzem bin ich zertifizierte Kirchenführerin der Evangelischen Landeskirche Bayern und Ihre Kirchenführerin für die Auferstehungskirche. Ein besonderer Schwerpunkt meiner Kirchenführung ist ein interkultureller oder interreligiöser Blick auf die Geschichten, die in der Kirche erzählt werden, und auf die Prinzipalstücke, wie z.B. den Taufstein oder die Kanzel. Bei

meinen Führungen kommt es mir auch besonders darauf an, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Während der Fortbildung, die die Evangelische Erwachsenen-bildung im Bezirk Oberfranken West angeboten hat, beschäftigte ich mich intensiv mit der Auferstehungskirche und habe dabei gemerkt, wie viel es auch in dieser Kirche zu entdecken gibt und wie viele Geschichten sie erzählen kann. Im Laufe der Fortbildung habe ich auch – wieder – festgestellt, dass jede Kirche ihren Reiz hat und ein Zeugnis des Glaubens und von Geschichte ist.

Hauptamtlich bin ich Lektorin für Deutsch als Fremdsprache an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg und habe somit viel mit ausländischen Studierenden zu tun.

Ich freue mich darauf, Ihnen und Gruppen, mit denen Sie in Kontakt sind, die Auferstehungskirche – neu? – zeigen zu können.

Friederike Scholl

Kontakt: friederike_scholl@web.de

Die Auferstehungskirche ist barrierefrei zugänglich über den Nebeneingang, eine behindertengerechtes WC ist im Gemeindehaus, Parkmöglichkeit an der Kirche und am Gemeindehaus. Informationen über das Pfarramt der Auferstehungskirche Tel. 0951 31257 oder über

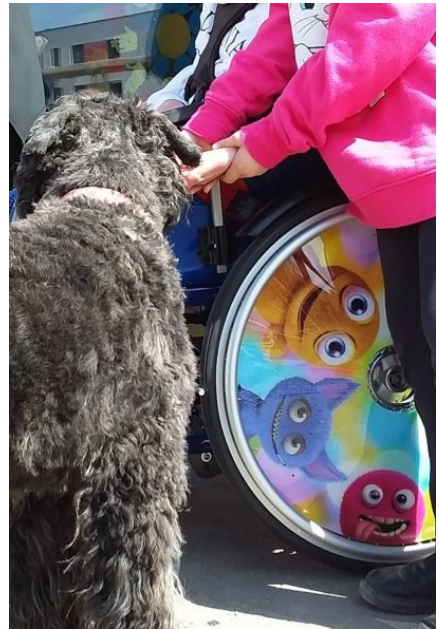
www.auferstehungskirche-bamberg.de



Aus dem Kinderhaus Luise Scheppler

Für die Kinder unseres Kinderhauses Luise Scheppler stand im Mai ein besonderer Besuch auf dem Tagesplan. Sie haben Besuch von einer achten Klasse der Lebenshilfe Bamberg e.V. bekommen. Diese haben den Mittag gemeinsam mit den Hortkindern und den beiden pädagogischen Begleithunden verbracht. Durch die Hunde haben sich alle Kinder spielerisch aneinander annähern können. Gemeinsam wurde so der Ball geworfen, die Leckerlis gefüttert, viele Streicheleinheiten verteilt und auch zusammen Trampolin gesprungen und geschaukelt. Im Anschluss gab es für alle Beteiligten noch ein leckeres Mittagessen, bevor sich die Achtklässler wieder auf den Weg zurück in die Lebenshilfe gemacht haben.

Durch den Besuch sind viele verschiedene Kinder mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Erfahrungen aufeinandergetroffen. Für alle war es ein aufregender und interessanter Mittag, der gerade bei unseren Hortkindern für sehr viele Fragen gesorgt hat. Gegenüber den körperlich und geistig beeinträchtigten Kindern waren sie sehr interessiert und offen. Vermittler waren hierbei an erster Stelle unsere beiden Hundedamen. So kann sie tierisch begleitet und gestützt werden, die Inklusion auf vier Pfoten.



Alle Vögel sind schon da, alle Vögel alle...

Amsel, Blaumeise, Eichelhäher, Elster, Graureiher, Grünfink, Grünspecht, Hausrotschwanz, Haussperling, Klappergrasmücke, Kleiber, Kohlmeise, Mauersegler, Mönchsgrasmücke, Rabenkrähe, Rotkehlchen, Star, Türkentaube, Turmfalke, Zilpzalp.

Dank an Eike Meyer

Herzlich danken wir Frau Eike Meyer!
Über viele Jahre hat sie sich um den Blumenschmuck in der Auferstehungskirche gekümmert. Wieviele Sträuße hat sie in die Altarvasen oder in die Bodenvase gesteckt, wieviele Blumen und blühende Gehölze hat sie aus ihrem Garten gebracht und durch Blumen von der Gärtnerin geschickt ergänzt, wie oft hat sie verblühte Blüten abgeschnitten, Wasser erneuert und nachgegossen.



Liebe Eike, wir danken Dir ganz besonders dafür, wieviel Zeit und Mühe du deine Kirchengemeinde geschenkt hat. Zu bewundern ist dein Geschick, aus dem, was Garten und Natur bereithalten, kleine Kunstwerke zu zaubern, mit den Farben und Formen zu spielen, und unserer Auferstehungskirche ein freundliches Gesicht zu geben. Auch der Blumenstrauß am Eingang, der die Besucher begrüßt gehörte immer dazu.

Möchte Sie im Kirchenschmuck-Team mitarbeiten? Wir würden uns freuen!
Ihre Pfarrerin Doris Schirmer-Henzler



Abschied von Siegfried Wagener

Am 06.04.2023 ist Siegfried Wagener verstorben. Auch wenn er zwischenzeitlich anderen Orten kirchlich aktiv war, ist der der Auferstehungsgemeinde vor allem als Mitglied des Kirchenvorstands (zwischen 2006 und 2018), der Dekanatsynode und zuletzt auch des Dekanatsausschusses in Erinnerung.



Bereits diese Rahmendaten lassen erkennen, wie engagiert „Siggi“ in kirchlichen Belangen war. Diejenigen von uns, die gemeinsam mit ihm in der Gemeinde aktiv waren, haben ihn als einen äußerst liebe- und verständnisvollen Mitmenschen erlebt, der seiner Meinung im Ton verbindlich, aber in der Sache klar Ausdruck verliehen hat. Gemeindefarbeit konnte ihn begeistern. So schwärmte er - trotz der damit verbundenen körperlichen Anstrengungen - vom Bau des CVJM-Hauses in Burglesau. Er hat auch den Bau unserer neuen Orgel intensiv begleitet und war bei allen maßgeblichen Terminen, bei denen ein geeignetes Instrument (aus-)gesucht wurde, mit dabei.

Lieber Siggi, du hast dein vielfältiges Wirken für die Kirchengemeinde nicht deshalb auf den Weg gebracht, um dich als Person in den Mittelpunkt zu stellen. So sagtest du einmal, dass du nicht in den Gottesdienst gehen würdest, um gesehen zu werden. Es war dir aber stets wichtig, deinen Glauben aktiv umzusetzen. Alle, die wir gemeinsam mit dir arbeiten und gelegentlich ein Bier trinken durften, vermissen dich. Wir wissen dich aber beim Herrn gut aufgehoben.

Wolfgang Titze

EEB Oberfranken West – Familien stärken



Evangelische Erwachsenenbildung
Oberfranken West

BILDUNGSSTANDORT BAMBERG

BAMBERG
COBURG
KRONACH-LUDWIGSSTADT
MICHELAU

Über alle Angebote und Projekte informiert Sie die Homepage

www.eeb-bamberg.de, Facebookseite [www.fb.com/eebbamberg](https://www.facebook.com/eebbamberg)

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Auferstehungskirche

Webseite: www.auferstehungskirche-bamberg.de

Email: pfarramt.auferstehung.ba@elkb.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Di., Mi., Fr.: 9.00 – 12.00 Uhr ☎ 0951/31257

Pestalozzistr. 27, 96052 Bamberg

Fax 0951/3090306

Pfarramtssekretärin: Carola Gerhardt

1. Pfarrstelle: **Pfarrer Christof Henzler**

☎ 0951/31257

0151-25621756, christof.henzler@elkb.de

Pfarrerin Doris Schirmer-Henzler

0160-99895301, doris.schirmer-henzler@elkb.de

Konfitreffen: **Diakonin Anne Buckel,**

0178 6032893, anne.buckel@elkb.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands: Gabi Hofmann-Roll ☎ 0178/4651030

Chorleitung: Roman Fellner

☎ 0951/9570379

Kindergarten an der Auferstehungskirche (Pestalozzistr. 23) ☎ 0951/33648

Jean-Paul-Kindergarten (Hegelstr. 47)

☎ 0951/9643560

Kinderhaus Luise Scheppler (Am Spinnseyer 49)

☎ 0951/41028

Allgemeine Sozialberatung der Diakonie (kostenfrei)

☎ 0800/2510252

Ökumenische Arbeitslosenberatung „Die Idee“

☎ 0951/202870

Fachstelle für pflegende Angehörige

☎ 0951/2083501

Menschen in Not

☎ 0951/2084926

Sterbe- und Trauerbegleitung im Hospizverein

☎ 0951/955070

Telefonseelsorge (kostenlos)

☎ 0800/1110111

Nummer gegen Kummer (Kinder- und Jugendtelefon)

☎ 0800/1110333

Bankverbindung: IBAN DE15 7705 0000 0570 1525 12
BIC BYLADEM1SKB

Impressum: Herausgeber: Ev.-Luth. Pfarramt
Auferstehungskirche Bamberg Aufl. 2600, 4x jährlich;
Redaktionsschluss: 25. September 2023
Redaktion: Team der Auferstehungskirche,
v.i.S.d.P: Christof Henzler



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Cobra**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Deine Taferinnerung

Du bist ein Kind Gottes! Bei der Taufe hast du seinen Segen erhalten: im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Der ist die Kraft Gottes, die in dir wirkt und die du bei der Taufe erhalten hast. Eine weiße Taube ist ein schönes Bild dafür! Jedes Jahr kannst du an deinem Tauftag ein



Erinnerungsfest feiern. Dann kannst du deine Taufkerze anzünden und dir mit deinem Paten oder deiner Patin Bilder von deiner Taufe ansehen. Du kannst noch mal deinen Taufspruch lesen und darüber sprechen, was er für dich heute bedeutet.



Was ist bei einer Mücke groß und bei einem Kamel klein?

Sommerdrink

Du brauchst: 4cl Limettensaft, 2cl Blue Curacao alkoholfrei, Bitter Lemon, 2 Eiswürfel.

So geht's: Gib den Limettensaft, den Curacao und die Eiswürfel in ein Marmeladenglas und schüttele alles gut. Gib alles in ein Glas und fülle es mit Bitter Lemon auf. Mit einer Zitronenscheibe auf dem Rand und einem Strohhalme hast du einen coolen Drink für heiße Tage!



Welchen Tisch kann man essen?

Treffen sich zwei Fische im Meer, sagt der eine „Hai!“, fragt der andere: „Wo?!“

Auflösung: das M; Nachtsisch



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de